

Vorbemerkung	1
1. Einleitung	3
1.1 Vorläufige Bestimmung des Untersuchungsgegenstandes	3
1.2 Anmerkungen zur Wort- und Begriffsgeschichte	8
2. Aspekte der europäischen Geschichte des Salons von der Renaissance bis zur Aufklärung	25
2.1 Der italienische Salon während der Renaissance	25
2.2 Der Salon im Ancien Régime Frankreichs	33
2.2.1 Organisationsformen literaturorientierten Umgangs im Frankreich des späten 16. Jahrhunderts	33
2.2.2 Der Salon im entstehenden absolutistischen Frankreich	36
2.2.3 Zur französischen Salonkultur des 18. Jahrhunderts	56
2.3 Gesellige Kultur im deutschsprachigen Raum des 17. und frühen 18. Jahrhunderts	86
2.3.1 Ständegesellschaft und sozialer Umgang im 17. Jahrhundert	87
2.3.2 Ansätze einer Reform der Organisationsformen Literarischen Lebens in der frühen Aufklärung	92
3. Entstehungsbedingungen für eine Literarische Salonkultur um 1800 in Deutschland	102
3.1 Die jüdische Akkulturation	102
3.1.1 Anmerkungen zur Lage der Juden in Preußen	102
3.1.2 Die Übernahme und Ausarbeitung neuer Kulturmuster	105
3.1.3 Zur Genese des Kulturtypus der jüdischen Salondame	117
3.1.4 Ansätze zur jüdischen Organisierung entfunktionalisierter Verkehrsformen	126
3.2 Stadt und Salon	134
3.2.1 Die Entwicklung urbaner Kommunikationsstrukturen und sozialer Vernetzung in Berlin	134
3.2.2 Intelligenz und Stadt	146
3.2.3 Die Friedrichstadt als Beispiel für das urbane Umfeld eines Salons	151
3.3 Zur Entstehung des Salons als frauenzentrierter Geselligkeitsformation	161
3.3.1 Neudefinition von Frauenrollen um 1800 und ihnen inhärente gesellige Möglichkeiten	161

3.3.2	Weibliches Lektüreverhalten und Präsentationsräume der Frau als Leserin.	171
3.3.3	Diskussion um die vermehrte Präsenz von Frauen in der Geselligkeit	186
4.	Literaturproduktion und Salon	204
4.1	Autor und Salon	204
4.1.1	Einleitung	204 X
4.1.2	Jean Paul als Typus des "freien" Schriftstellers in seiner Beziehung zu Berliner Salons	212
4.1.3	Literaturproduktive Vorstellungen und Praxis des frühromantischen Kreises.	221
4.1.4	Der Salon als Selbstdarstellungsraum des Liebhaberautors	231
4.1.5	Die Genese der Autorin im Salon.	235
4.1.6	Autorenförderung im Spiegel der Dedikationspraxis	238
4.2	Der Salon als Produktionsstätte von Literatur	246 X
4.2.1	Einleitung	246 X
4.2.2	Briefliteratur als Literatur des Salons.	247
4.2.3	Der Aphorismus im Salon.	254
4.2.4	Zur Mündlichkeit der Erzählkunst im Salon: Bemerkungen zu Reise erzählung, Anekdote, narrativen Improvisationen.	265
4.2.5	Kollektive Literaturproduktion: Der Salon als Autor	277
4.3	Literaturgattungen im salongeselligen Kontext	280
4.3.1	Einleitung	280 X
4.3.2	Literaturproduktion für den Salon	281 X
4.3.3	Memoirenliteratur	283
4.3.4	Biographische Porträts	285
4.3.5	"Salonroman" - Anmerkungen zu gattungstypologischen Bestimmungs- versuchen	291
4.3.6	Salon und Novelle.	296
4.3.7	"Salonstücke"	300
4.3.8	Der Salonton.	301
4.4	Salongeselligkeit als ästhetische Praxis	303 X
4.4.1	Einleitung	303
4.4.2	Ramdohrs <i>Kunst der schönen geselligen Unterhaltung</i>	304
4.4.3	Schleiermachers <i>Versuch einer Theorie des geselligen Betragens:</i> <i>Die Geselligkeit als Kunst</i>	310
4.4.4	Exkurs: Die Tradition der <i>ars conversationis</i>	323
4.4.5	Die Salongeselligkeit Rahel Levin Varnhagens - ein ästhetisches Projekt?.	326 X

5. Der Salon als Ort von Literaturverbreitung *Lehrveranstaltung* 347

5.1 Einleitung 347

5.2 Literaturverbreitung im Salon 348

5.2.1 Austausch von Literaturnachrichten und Lesestoff 348

5.2.2 Autorenlesungen im Salon 351

5.2.3 Zur semi-oral vermittelten Literatur im Salon 360

5.2.4 Der Salon als Bühne 369

5.3 Zur Integration des Salons in das Distributionssystem von Literatur:
Literaturverbreitung durch den Salon 377

5.3.1 Salon und Verlagswesen 377

5.3.2 Der Salon als Vermittler zwischen nationalen Literaturen 384

6. Der Literarische Salon als Publikumsformation und Kritikinstanz .390

6.1 Literaturaneignung im Salon *W-Literatur* 390 X

6.1.1 Einleitung 390 X

6.1.2 Publikumsbildung und Literaturrezeption *Rezeption* 392 X

6.1.3 Literaturkritik und -verarbeitung im Literarischen Salon 396 X

6.2 Salons und Goethe-Rezeption 405

6.2.1 Einleitung 405

6.2.2 Der Salon als Publikumsformation der klassischen Autoren Weimars 411

6.2.3 Zum Goethe-Kult der Varnhagens 417

**7. Zeitgenössische Kritik am Literarischen Salon und Versuche seiner
Rekonstruktion** 426

7.1 Ablehnung und Aufgeben des Salonprojektes als Formation des
Literarischen Lebens 426

7.2 Rückgliederung in die repräsentative Sphäre 436

7.3 Entwicklungsperspektiven 440

Literaturverzeichnis 443